

	Objekt: Herrenweste
	Museum: Altmärkisches Museum Stendal Schadewachten 48 39576 Stendal 03931/ 651700 museum@stendal.de
	Sammlung: Historische Bekleidung
	Inventarnummer: VI-e-493 (alt: 5951)

Beschreibung

Diese Weste wurde 1934 von der Stendaler Familie Kuchenbuch erworben, sie stammt aber möglicherweise aus Berlin.

Das Hauptmaterial ist cremefarbene Baumwolle in Körperbindung 2:1. Vorderteile, Schultern und Kragen sind mit ebenfalls cremefarbenem Seidenzwirn bestickt (florale Ranken in Platt-, Stiel-, Knötchen- u. Gitterstich).

Links über dem Abnäher befindet sich eine kleine schräg eingeschnittene Tasche mit schmaler Patte. Die Weste hat einen kurzen Schalkragen. Der Verschluss erfolgt mit vier kleinen bezogenen Knöpfen.

Futter und Rücken sind aus Baumwolle in Leinwandbindung gefertigt. Im Rücken ist ein 28 cm langer Zwickel aus Leinen eingesetzt, darüber befindet sich ein Riegel aus dem Futterstoff mit einer zweidornigen Messingschnalle. Das schnallenlose Riegelende wurde bereits aus Leinen ersetzt.

Die Vorderkanten und der Schalkragen sind innen mit dem Oberstoff belegt. Die Vorderteile haben an der Seite einen Eingriff, darin eine herausnehmbare Polsterung, welche oben im Futter mit einem Knopf befestigt wurde.

Grunddaten

Material/Technik:

Baumwolle, Seide

Maße:

GL 59 cm, hinten Mitte 45 cm,
Vorderkanten ab Kragen 45 cm, Kragen bis
4 cm hoch, Weite auf Taillenhöhe 92 cm,
Schulternähte 11 cm

Ereignisse

Hergestellt

wann

1801-1815

wer

wo

Schlagworte

- Herrenkleidung
- Sticken
- Weste